

# SAUERSTOFF

Ein Magazin für deine ganz persönliche Mobilität!



Die besten Motorrad-APPS // Berufskraftfahrer-Weiterbildung  
// Die große FAHRSCHULE-FOTO-LOVESTORY //  
Moped – der erste Schritt zur mobilen Freiheit



ST. PÖLTEN



ST. PÖLTEN



[www.harley-stpoelten.at](http://www.harley-stpoelten.at)

[www.ktm-stpoelten.at](http://www.ktm-stpoelten.at)

# Auf 2 Rädern fährst mit uns am besten!

**Motorräder | E-Bicycles**

/harley.stpoelten

/harley\_stpoelten

/ktm.stpoelten

/ktm\_husqvarna\_stpoelten

**MOTORRADHANDEL GMBH ST. PÖLTEN, WIENER STRASSE 211**  
Neue & Gebrauchte | Zubehör & Fashion | Reparatur & Customizing | Vermietung & Finanzierung

## „Fahrlehrer legen heute schon den Grundstein zur individuellen Mobilität, in Zukunft werden sie zum echten Mobilitätscoach“

Richard Mader

FOLLOW US



Mobilität hat sich in im Laufe der Zeit immer verändert – jetzt sind wir aber an einem besonderen Punkt angekommen, sie definiert sich nämlich völlig neu ...

Man sucht zum Beispiel individuelle Lösungen für alternative Antriebe. Ich persönlich glaube bei den Antrieben an die Berechtigung für alle und alles! Strom, E-fuels, Wasserstoff, Erdgas ...

Genauso aber weiter auch die Benzin- und Dieselmotoren. Für nahezu alle Antriebsarten gibt es den richtigen „Einsatzort“, auch ökologisch gedacht! Wir alle denken mittlerweile „grün“ und das ist richtig so! Ich unterstütze dieses Denken, glaube aber auch, dass die Politik mit dem Verkaufsverbot für Verbrennungsmotoren ab 2035 ein wenig zu streng ist.

Und dann gibt's da auch noch die vielen neuen „Helferlein“ in den Autos: Einparksensoren, Spurassistenten, halbautonomes Fahren ...

Bei der Mobilität wird uns zukünftig lebenslanges Lernen begleiten – in einer Zeit in der der Mensch nur schwer mit der extrem raschen Entwicklung des technologischen Fortschrittes mithalten kann. Wir werden uns daher laufend mit allen Möglichkeiten der Mobilität auseinandersetzen müssen, um mobil bleiben zu können.

Außerdem wird individuelle Mobilität stetig teurer. Man denke nur an die Sprit- und Energiepreise. Viele Personen suchen daher neue Möglichkeiten der eigenen Mobilität: Auch aus diesem Anlass haben wir diese Ausgabe des SAUERSTOFF dem Bike gewidmet. Wie wäre es im Sommer mit Pendeln mit dem Zweirad? Keine Parkplatznot, weniger Stau. In südlichen Ballungszentren ist diese Art in die Arbeit zu kommen längst gang und gäbe. Mailand, Madrid, Neapel ... in diesen Städten beherrschen Vespa, 125-er Rollern, Mopeds das Straßenbild. Klar erleichtert das Wetter hier diese Form des Pendelns. Es lässt sich aber dieser Trend bei uns auch schon eindeutig erkennen. Habe ich Ihr Interesse geweckt? Unsere Fahrlehrer/innen stehen bereit.

Wobei der Begriff „Fahrlehrer\*in“ heutzutage ja gar nicht mehr passend ist – „Mobilitätscoach“ trifft es viel besser. Denn diese Trainer\*innen sind heute schon mehr als „nur“ Profis, die einem das Fahren beibringen. Sie sind Ausbilder\*innen und Coach nicht nur für Fahranfänger\*innen, sondern auch für deren Eltern! Und das meist über mehrere Führerscheinklassen.

Und Fahrtrainer\*innen werden in Zukunft noch viel mehr Aufgaben haben, als bisher – echtes Mobilitätscoaching. Mit all seinen Facetten!



Auch Bürgermeister Matthias Stadler und „Mr. Sauer“ Richard Mader statteten den Kids bei ihrer „Oster-Fahrstunde“ einen Besuch ab.



Foto: Gerhard Weber

## FAHRSTUNDE im Osternest

Die Osterferienaktion der Stadt St. Pölten – an der Jahr für Jahr hunderte Kinder teilnehmen – ist längst Tradition.

Die Osterferienaktion der Stadt St. Pölten – an der Jahr für Jahr hunderte Kinder teilnehmen – ist längst Tradition. Das Angebot soll dabei nicht nur den Kindern ein spaßiges Angebot zum Mitmachen in den Ferien bieten, sondern vor allem auch berufstätige Eltern mit einer hochwertigen Betreuung des Nachwuchses entlasten.

Traditionell ist auch, dass eine „Station“ am Übungsplatz der Fahrschule Sauer stattfindet. Da dürfen die Kids selbst am Steuer sitzen. Und – natürlich unter Aufsicht – die ersten Erfahrungen als Autofahrer sammeln. Auch die verschiedenen Simulatoren wurden fleißig ausprobiert. Last but not least gab's natürlich eine Jause und jede Menge Ostereier.

## Kunstwerk erregt Aufmerksamkeit

Langsam aber sicher sind sie wieder Stammgäste auf den Straßen in und rund um die Landeshauptstadt – die Motorrad-Fahrer.

Einer fällt da in dieser noch so jungen Saison besonders auf – ein echter Metallbiker, der immer wieder an den verschiedensten Orten auftaucht. Dabei handelt es sich um ein Kunstwerk von Gerald Prem, der für Richard Mader und

seine Fahrschule Sauer einen einzigartigen Metall-Biker erschaffen hat. Der kutschiert derzeit auf einem Anhänger durch die City und zieht die Blicke auf sich. Übrigens, er hat auch schon einen Namen – SAUBI, der Sauerbiker!



SAUBI, der Sauerbiker – wenn er durch die City Cruise, zieht er die Blicke auf sich.



Mit dem Brettspiel „Fahrstunde“ haben wir gemeinsam mit unserer Agentur „VINIA“ einen echten Hit gelandet.

Foto: Gerhard Weber

## NOMINIERT FÜR DEN MARKETINGPREIS „GOLDENER HAHN“ Das Fahrshulleben ... ist ein Spiel

Ein Spiel erobert die (Fahrschule)Welt! Es begeistert Groß und Klein. Und sogar die Jury des Marketingpreises „Goldener Hahn 23“.

Die erste Ausgabe im vergangenen Jahr war aber noch ein bisschen mehr, als ein Magazin. Sie war auch die Geburtsstunde des ersten Fahrschule-Spieles in Österreich. Auf der Mittel-seite des „SAUERstoff“ entwickelte das Redaktionsteam nämlich ein exklusives Spiel für zwei bis vier Personen, das nicht nur den Übungsplatz der Fahrschule SAUER abbildet, son-

dern auch die Übungen, die dort in den ersten Fahrstunden „passieren“. Und weil „Die Fahrstunde, das Spiel“ sofort zum Hit bei Kunden und sogar den Fahrlehrern höchstpersönlich wurde, war schnell klar – diese Game gehört raus aus dem Magazin und rein in eine Schachtel. Gemeinsam mit unserem langjährigen Partner, dem Autohaus Hofbauer, haben wir ein

echtes Brettspiel produzieren lassen. Seitdem wird nicht nur von unseren Kunden, sondern auch in vielen Kindergärten, Schulen und in den Wohnzimmern in und um St. Pölten fleißig gewürfelt und gespielt. Und nicht nur das – unser Brettspiel wurde für den Marketingpreis „Goldener Hahn 23“ nominiert. Als besondere Idee in der Kategorie „Public Relation“. Wir dürfen gespannt sein, ob wir gemeinsam mit unserer kleinen, feinen Werbeagentur VINIA die Trophäe Mitte Juni bei der Preisverleihung in Grafenegg in Händen halten dürfen.



Foto: Tobias Weber

## BOBBYCAR

Formel 1-Atmosphäre in der Halle

St. Pölten's SKN-Basketballer sind in dieser Saison in die Play Offs gestürzt, also in die Top 6 Österreichs. Eine tolle Leistung, die auch von den Fans gewürdigt wird. Beim ersten Heimspiel in der entscheidenden Saisonphase gegen die Flyers Wels stürmten sie die Halle des Sportzentrum NÖ. Über 1.000 Fans unterstützten sie die Wölfe ...

... und sahen in der Halbzeitpause ein ganz besonderes Event: Ein Bobby-Car-Rennen, bei dem es tolle Preise der Fahrschule Sauer und des Autohaus Schirak-Lehr zu gewinnen gab.

Florian Schirak (re) und Gerhard Weber übergaben die Preise an die schnellsten Bobby Car-Piloten.



**gärtner reisen**

*beraten. bereisen. begeistern.*

Gärtner Reisen GmbH / 3100 St. Pölten, Brunngasse 28 / Tel. +43 2742 396-0 / [www.gaertner-reisen.at](http://www.gaertner-reisen.at)

## HAK-JOBTAG Blick in die Zukunft

Nicht weniger als 50 Netzwerkpartner präsentierten sich im Rahmen einer kleinen, aber feinen Karriere-messe, dem „Career Day“, Anfang des Jahres in der HAK St. Pölten.

Mit dabei auch ein Team der Fahrschule Sauer. Iris Sauer und Alex Prommer präsentierten dabei nicht nur die Ausbildungsmöglichkeiten in Sachen Mobilität, sondern auch, welche Job-Chancen die Fahr-schulbranche bietet. So ist der Beruf „Fahrlehrer“ durchaus gut mit einem Studium kompatibel.



Der Stand der Fahrschule Sauer beim „Career Day“ in der HAK St. Pölten war ein echter Hotspot.



## Volleyball MEISTER-PREMIERE

Sie stehen meist im Schatten der Kicker. Auch der Basketballer. Selbst den American Footballern ist das Rampenlicht geläufiger.

Jetzt holen wir aber einmal die St. Pöltner Volleyballer vor den Vorhang – die haben sich nämlich dieser Tage erstmals in ihrer Vereinsgeschichte den Meisterpokal in der 2. Bundesliga geholt. **Chapeau!**

Vor allem, weil sie ungeschlagen geblieben sind. Als lang-jähriger Sponsor sagt die Fahrschule Sauer natürlich: **„Herzliche Gratulation!“**

Die erfolgreichen Volleyballer der USP Panthers feiern den Titel in der 2. Bundesliga.

PKW-HOTLINE  
02742 257 319

**SPEISER**  
Karosserie & Lackiercenter

**Wir hoffen, ihr braucht uns nie!**  
Falls doch, wir sind für euch da.



Wir reparieren & lackieren alle Marken | Glasschaden-Reparatur | Alle Versicherungen  
SPEISER GmbH. 3100 St. Pölten, Ratzersdorfer Hauptstraße 37. [office@speiser.at](mailto:office@speiser.at) | [www.speiser.at](http://www.speiser.at)



**X CLUB**

**DREH  
DAS  
LEBEN  
LAUTER!**



HOL DIR DEINE JBL WAVE  
100TWS ZU DEINEM  
GRATIS JUGENDKONTO!



WIR MACHT'S MÖGLICH. [raiffeisenclub.at/konto](http://raiffeisenclub.at/konto)

Die Berufskraftfahrer-Weiterbildung war früher ein wenig kompliziert – jetzt ist sie viel flexibler geworden.



Martin Rußwurm – der Mann hinter der Firma INVIA, der mit Rat und Tat zur Seite steht, wenn es um die Welt der Berufskraftfahrer geht.

## BERUFSKRAFTFAHRER werden ... ist nicht so schwer!

Ein wichtiger Teil in der Fahrschule Sauer ist die Berufskraftfahreraus- und weiterbildung. Dafür ist hauptsächlich Martin Rußwurm zuständig, der wirklich spannendes zu erzählen hat.

**Berufskraftfahrer dringend gesucht! Man hört es landauf, landab. Ist es wirklich so schlimm?**

**Martin Rußwurm:** In Österreich fehlen sicherlich bis zu 8.000 LKW-Fahrer. Ich denke sogar, dass sich der Personalmangel noch weiter verschärfen wird. Denn von den derzeit rund 100.000 berechtigten Lenkerinnen und Lenkern werden in den nächsten Jahren sicherlich 20 Prozent in Pension gehen.

**Aber warum ist das so? Der Beruf eines Kraftfahrers scheint doch gar nicht so unattraktiv ...**

Das sehe ich durchaus auch so! Die Job-Chancen sind derzeit besser wie nie. Egal ob im Güter- oder Personenverkehr. Die Verdienstmöglichkeiten sind auch nicht die schlechtesten. Und es steht einem im wahrsten Sinne des Wortes die Welt offen. Wobei – heute sind junge Menschen allerdings auch zunehmend nicht mehr bereit, so viel Zeit fern von zu Hause und der Familie zu verbringen. Vielleicht ist das ja der Grund der für den Berufskraftfahrermangel.

**Neben der anstrengenden und schwierigen Ausbildung?**

Das würde ich überhaupt nicht sagen. Niemand braucht Angst zu haben, das nicht zu schaffen. Das Grundwissen ist mit dem Führerschein ja bei allen gegeben. Und wir unterstützen wo es geht. Also das

sollte sicherlich kein Grund sein. Und auch die Kosten dürften eigentlich keiner sein. Zumal es derzeit wirklich allorts viele Förderungen und Unterstützungen gibt. Angefangen von staatlichen Stellen bis hin zu den Unternehmen selbst.

**Schreckt vielleicht die regelmäßig vorgeschriebene Weiterbildung ein wenig ab?**

Vorweg – die Berufskraftfahrergrundqualifikation, die man sich mit einer Prüfung erarbeitet, ist alle fünf Jahre durch das Absolvieren von 35 Stunden Weiterbildung zu erneuern. Das war früher ein wenig kompliziert. Jetzt ist die Sache viel flexibler geworden. Um nicht zu sagen, sie wurde entbürokratisiert. Davon profitieren sicherlich die Güterbeförderungsunternehmen, die Autobusunternehmen und letztendlich auch die Lenker.

**Wie schaut das im Detail aus?**

Bei der 35 stündigen Weiterbildung kann die Schulung neu zielgerichtet auf den Bedarf des Frächters bzw. des Lenkers zugeschnitten erfolgen. Es müssen nur mehr drei Sachgebiete aus den Bereichen Verkehrssicherheit, Umweltschutz und Gesundheitsschutz verpflichtend absolviert werden anstatt wie früher alle Sachgebiete. Wir stellen jetzt – entsprechend der Arbeitsschwerpunkte des Transportunternehmens – die Module flexibel aus einer Auswahl von 19 Sachgebieten zusammen.



### Ladungssicherung ist ein ganz wichtiges Thema in der Berufskraftfahrer-Weiterbildung – für die Lenker eines der spannendsten Module. Darf man? Oder darf man nicht?

#### Welche Module bietet die Firma INVIA an?

Bei uns gibt es die Module „Technik“, „ECO Training“, „Ladungssicherung“, „Soziale Vorschriften“ und das „Gesundheitsmodul“. Jedes Modul dauert sieben Stunden.

#### Und alle fünf sind zu absolvieren?

(schmunzelt) Ich würde sie alle machen – sie sind alle wirklich interessant! Aber Spaß beiseite. Man könnte auch zwei Mal das Eco-Training machen und dafür zum Beispiel Ladungssicherung weglassen – es würde sich mit den Sachgebieten ausgehen. Fünf sind allerdings wie gesagt verpflichtend. Aber man kann sich sogar eines „ersparen“. Dann wenn ein Lenker Kurse aus Gefahrgut- und/oder Tiertransporten gemacht hat. Diese werden nämlich angerechnet.

#### Wo finden die Kurse denn statt?

Wir sind da sehr flexibel! Zum einen natürlich bei uns in St. Pölten in der Porschestraße. Aber wir sind auch in ganz Niederösterreich unterwegs. Auf unserer Homepage [invia.co.at](http://invia.co.at) gibt's immer die aktuellen Daten. Und für Firmenkunden bieten wir natürlich ganz individuelle Termine an .... (lacht) ... ein Anruf genügt und schon bas-

teln wir das genau abgestimmte, spannende Programm. Und das wird dann durchaus auch vor Ort abgehalten. Denn bei den Genehmigungen dafür gibt's zum Glück auch Erleichterungen.

#### Spannend ist ein gutes Stichwort – was ist für die Lenker denn das interessanteste Modul?

Ladungssicherung interessiert wirklich viele brennend. Aber auch die Sozialvorschriften – obwohl das eigentlich sehr „trocken“ klingt. Alles zu den Lenk- und Ruhezeiten ist schon ein Thema, das ankommt.

#### Und was ist bei den Firmen „in“?

Ganz klar das Eco-Training! Sprit sparen ist einfach angesagt. Und Ziel diese Moduls ist es ja, den TeilnehmerInnen eine wirtschaftliche und umweltschonende Fahrweise zu vermitteln.

#### Gibt es noch irgendetwas sagen?

(lacht) Ja ... keine Angst vor der Berufskraftfahrer Ausbildung! LKW- oder Busfahrer ist ein toller Beruf, in dem man sich auch toll weiterbilden und entwickeln kann. Wir unterstützen da gerne.

## EINE MAMA FÜR ALLE FÄLLE

Der Verein Kinder in Betreuung hat eine Initiative gegründet, die Familien unterstützt, denen im Krankheitsfall des Kindes eine Betreuungsperson fehlt - die Notfallmamas.

„Um ein Kind aufzuziehen, braucht man ein ganzes Dorf“ – So meint ein afrikanisches Sprichwort. Und gerade Eltern wissen, was damit gemeint ist. Auch wenn man versucht, alles bestmöglich zu organisieren, gibt es immer wieder Ausnahmesituationen ...

Was tun zum Beispiel, wenn das Kind krank ist, aber weder Mutter noch Vater zu Hause bleiben können und auch die Großeltern nicht zur Verfügung stehen? Dafür gibt es die so genannten Notfallmamas.

Der Verein KIB - Kinder in Betreuung - organisiert seit 1998 Betreuung für Kinder zu Hause. Das Besondere daran: Die Notfallmamas sind innerhalb von acht bis zwölf Stunden verfügbar. Der Dienst ist österreichweit im Einsatz. Neben den Wiener Sozialen Diensten stehen in Wien 59 Notfallmamas bereit Familien zu unterstützen, aber der Bedarf nach Betreuerinnen steigt. KiB unterstützt Familien mit Kindern von der Geburt bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres.

#### Wie Notfallmama werden?

Spezielle Ausbildungskriterien fordert KiB nicht. Was alle Notfallmamas gemeinsam haben, ist die Freude am Umgang mit Kindern. Engagement, Erfahrung mit Kindern, Zuverlässigkeit und zeitlicher Flexibilität vorausgesetzt! Unter 0664/620 30 40 oder über die KiB Website können sich Interessierte melden.

#### Wie komme ich zu einer Notfallmama?

Um die Hilfe der Notfallmamas in Anspruch nehmen zu können, ist eine Mitgliedschaft im Verein KIB nötig. Sie kostet 14,50 Euro im Monat. Ist diese Voraussetzung erfüllt, kann man unter 0664/620 30 40 anrufen und Betreuungsbedarf melden. Eine KiB-Mitarbeiterin versucht dann in Ihrem Bundesland eine Organisation oder eine regionale Notfallmama zu finden, die Familien stundenweise an drei Tagen pro Krankheitsfall unterstützt. Die Betreuung ist pro Krankheitsfall auf maximal 3 Tage beschränkt. Das entspricht dem Zeitraum, in dem das Kind normalerweise in einer Betreuungseinrichtung ist. Die Erfahrung zeigt, dass Eltern im Schnitt an 2 Tagen pro Krankheitsfall Unterstützung bei der Betreuung benötigen. Die Notfallmamas sind innerhalb von acht bis zwölf Stunden verfügbar.

Der Dienst ist Tag und Nacht erreichbar unter [0664/620 30 40](tel:06646203040).

Notfallmamas unterstützen übrigens nicht nur, wenn das Kind krank ist, sondern auch, wenn Mama oder Papa krankheitsbedingt nicht auf das Kind aufpassen können.

Nähere Informationen unter [www.notfallmama.or.at](http://www.notfallmama.or.at) und des Vereins KIB.

## Nicht vergessen!

Ihre C95 Berechtigung gilt nicht ewig. Schon jetzt Termine für die Weiterbildung vereinbaren.

## Jetzt anmelden und den aktuellen Preis sichern!

Telefonische Anmeldung bei **Martin Russwurm** unter **0676/844 330 300**.

**INVIA GmbH**  
Julius Raab Promenade 29 · 3100 St. Pölten  
T +43 2742 266 88 · F +43 2742 266 884  
[office@invia.co.at](mailto:office@invia.co.at)



# GESPRÄCHSSTOFF

## FOTO-LOVE-STORY



**FÜHRERSCHEIN**  
with  
*Love*

Ich freue mich total auf die Zeit bei euch! Was kommt da alles auf mich zu?

Wahnsinn! Das ist ja ein tolles Mädel. Ich hoffe, wir werden uns in den nächsten Wochen näher kennenlernen. Ein gemeinsames Ziel – das sollte doch passen.

Anmelden in der Fahrschule Sauer ist total entspannt – vom Start weg ist man hier „ein Team“!

Cool – ich denke, das passt! Ich freue mich auf den Kurs ... so ein liebes Girl! Der Führerscheinkurs wird ein Spaß!

Tim und Basti sind so richtig „on fire“ – zwei Freunde „Head over Heels in Love“!

Jetzt wird es Zeit – Lizzy will unbedingt ihren Führerschein machen. Endlich unabhängig sein! Endlich so richtig Gas geben! Samstag für Samstag! Jedes Wochenende ... nicht mehr von irgend jemandem abhängig sein. Sie will mobil sein!

Fotos: Josef Bollwein | Models: Nici Gerstl, Lukas Taurak, Alexander Agner



Wow ... ich würde so gerne mit Tim tauschen – er ist so ein Glückspilz! Lizzy ist einfach unglaublich, eine Traum-Frau...

Ankommen und sofort ein **Mitglied der SAUER-Familie** sein! Hier fühlt man sich von der ersten Minute einfach wohl. Wenn Jasmin (oder irgend jemand anders aus dem Büro-Team) die Unterlagen nach der Anmeldung übergibt, dann geht sie los ... die Führerschein-Ausbildung. Und man kann sich sicher sein – man wird vom Start weg bis zur abschließenden Prüfung begleitet. Probleme? Einfach vorbeischaun und fragen!

Die Anmeldung ist erledigt, der Computer ist mit allen Daten „gefüttert“ ... jetzt kann es losgehen. Mit dem **Theorie-Kurs**. Da wird die Basis für die kommenden Wochen gelegt. Und das durchaus in entspannter Atmosphäre. Lernen kann auch wirklich Spaß machen ... kaum zu glauben!



Leute – nicht schlafen! Wir haben da wirklich Infos, die man sich merken sollte, wenn man mit dem Auto unterwegs sein will.

Hallo Lizzy, du bist mir schon im Kurs aufgefallen, wir sind ja nebeneinander gesessen! Ich bin Tim. Ich habe noch nie so tolle Fotos gesehen ...

Aber in der Fahrschule SAUER muss man nicht nur im Kurs ein wenig aufpassen – man wird auch langsam zum Führerschein „hingeführt“. Man muss etwa nicht nur einiges wissen, man braucht auch Pass-Fotos. No Problem – die kann jeder unkompliziert vor Ort machen. Durchaus auch eine Chance Kontakte zu knüpfen ...



Tim versucht alles, um Lizzy ein wenig näher kennen zu lernen. Vor allem durch Komplimente.



Hallo Basti! Warum hast du dich im Kurs nicht zu mir gesetzt? Ich denke du bist ein cooler Typ – vielleicht können wir ja auch gemeinsam lernen ...

Die Fahrschule SAUER hat wirklich einiges zu bieten. Ich denke da habe ich die richtige Wahl getroffen. Auch, weil im Kurs ein paar echt nette Burschen sind. Führerschein und neuer Freund?



Neben dem Theorie-Kurs gibt's auch schon die ersten Fahrstunden ...

# GESPRÄCHSSTOFF

## FOTO-LOVE-STORY

Bevor es so richtig ernst wird, muss die Theorieprüfung absolviert werden. Mit der „Garantie“ in der Fahrschule SAUER ist man auf der sicheren Seite: Zwei Tage vor dem großen Tag kann man sein Wissen (vor)testen – hat es da geklappt, dann stehen die Chancen wirklich gut, am Ende positiv abzuschließen.



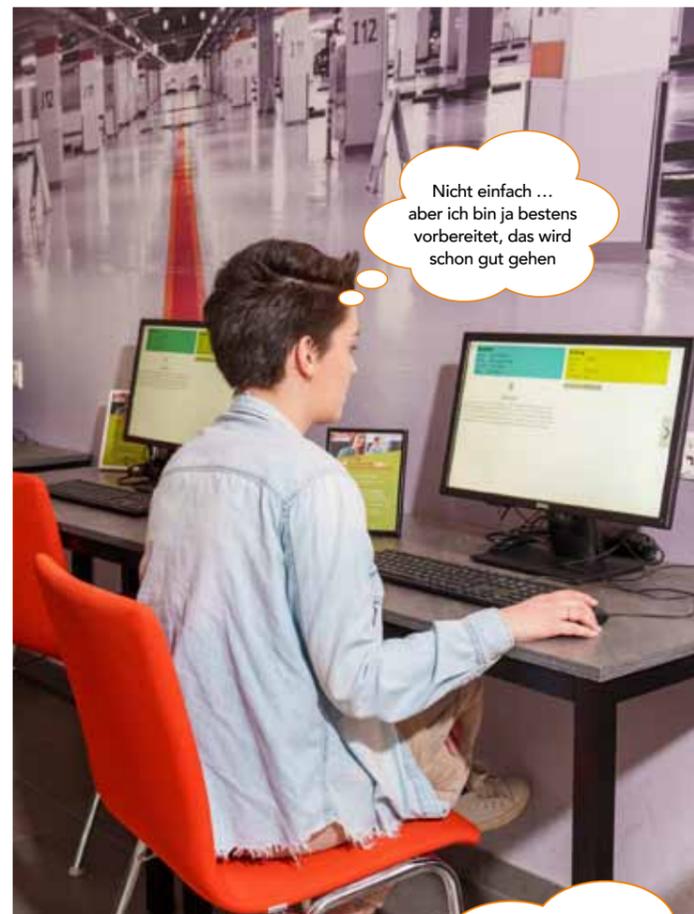
Und mit Merlin gibt's auch einen Glücksbringer – wer den Boarder Collie streichelt hat die besten Chancen, die Praxisprüfung zu schaffen.



Das hat sich Lizzy jetzt verdient! Die Fahrschule SAUER hat tolle Partner ... immer wieder gibt's tolle Goodies.



Hallo Lizzy – jetzt brauchen wir noch ein paar Fahrstunden, dann geht's zur Praxisprüfung. Wenn unser Matthias sagt, du bist bereit ... dann wird es ernst!



Nicht einfach ... aber ich bin ja bestens vorbereitet, das wird schon gut gehen



So – die letzte Stunde vor dem großen Tag! Ich bin schon sehr nervös – aber Tim und Basti halten mir sicherlich auch die Daumen.



Gratulation! Das war eine ziemlich perfekte Prüfungsrunde. Sie haben mit ihrem Fahrtrainer wirklich sehr gut gearbeitet – gute Fahrt für die Zukunft!

Zum Schluss muss man noch einmal kurz ins Büro! Aber keine Angst – da gibt's nur noch ein paar Informationen ... und jede Menge Geschenke! **Denn in der Fahrschule SAUER wird man vom A-nfang bis Z-um Schluss bestens betreut.** Das hat auch Lizzy erfahren ...



Die Fahrschule SAUER hat viele Partner, die sich mit den Führerschein-Neulingen freuen. Auch Lizzy bekam neben ihrem Führerschein viele „Goodies“. Aber nicht nur das ...



Geschafft! Gratulation! Den Führerschein hast du dir erarbeitet ... von uns gibt's noch ein Spiel, ein paar Gutscheine und eine Trinkflasche. Und jetzt feiere schön.



Ich habe hier viele Freunde gefunden – vor allem Tim und Basti haben mir sehr geholfen. Beide waren immer für mich da. Wer weiß, vielleicht wird ja einer von den beiden mein neuer „Beifahrer“ ... Chancen haben beide!



Lizzy hat ihren Führerschein! Es war eine spannende Zeit in der Fahrschule SAUER. Von der Anmeldung bis zur Prüfung ...



Das war wirklich eine tolle Zeit! Ein „leiwandenes“ Team, das mir immer zur Seite gestanden ist. Neue Freunde, auf die ich mich echt verlassen kann. Und wer weiß – vielleicht ja auch meine ganz große Liebe!

Der Prüfungstag! Klar, dass man da ein wenig nervös ist. Aber letztendlich gibt's keinen Grund dafür – denn man geht bestens vorbereitet an die Sache heran. **In den letzten Fahrstunden vor der Prüfung, wird noch einmal alles wiederholt, was man alles gelernt hat.** Und wenn man das alles abrufen kann, dann heißt es am Ende: Führerschein geschafft!



## Fit in die MOTORRAD-SAISON

Mit den frühlingshaften Temperaturen startet langsam wieder die **Motorrad-Saison**. Wie sich Biker optimal auf die Saison vorbereiten und ihr Zweirad richtig auswintern, wissen unsere **Motorrad-„Profis“** Peter Lechner, Christian Stampfer, Reinhard Schallinger und Alexander Prommer.

### : facts

#### WARM UP-TRAINING

Auch wir in der Fahrschule SAUER bieten zum Start in die Motorradsaison individuelle Trainingsprogramme an. Es soll Motorradfahrern dabei helfen, nach langer Winterpause das Fahren wieder Schritt für Schritt zuerst auf Übungsstrecken zu üben, bevor es auf die Straße geht.

Das Trainingsprogramm wird maßgeschneidert für die Kunden angeboten und umfasst

- // praktische Fahrübungen für langsames Fahren
- // Slalomfahren mit Handling-Kontrolle
- // Bremsübungen sowie
- // Fahrten im öffentlichen Verkehr.

Infos und Buchungen unter 02742/266 844.

Motorradfahren ist Sport, und jeder Sport braucht eine Aufwärmphase. Dass diese nach der Winterpause länger ausfallen sollte, ist eigentlich selbstverständlich. Gerade zum Saisonstart muss man sich gedanklich und auch körperlich darauf vorbereiten, um Risiken zu minimieren. „Nach der Winterpause fehlt die Praxis und man ist auf zwei Rädern fehleranfällig, weil die Routine beim Fahren noch nicht wiederhergestellt ist“, so Peter Lechner, der deshalb rät, die ersten Ausfahrten mit großem Respekt anzugehen: „Und so ein kleines Warm-Up wäre auch zu empfehlen.“

**Für Motorradfahrer und -fahrerinnen ist die neue Saison stets wieder ein kleiner Neubeginn.**

Alexander Prommer

**GRATIS SAUGEN & MATTENREINIGUNG**  
(Bei Durchfahrt der Waschstraße)

OBERSCHIEDER . CAR WASH  
**WASCH-KARTE**

PERSÖNLICHE  
BONUS-KARTE



WWW.OBERSCHIEDER-CARWASH.COM



## Tipps unserer Experten für den **MOTORRAD-Saisonstart**

### » **Bringe dein Bike in Form**

#### Motoröl und Flüssigkeitsstände:

Vor der ersten Probefahrt sollte der Motorölstand kontrolliert werden.

Mindestens einmal jährlich muss beim Motorrad ein Öl- und Ölfilterwechsel vorgenommen werden. Kühlmittel, Brems- und Hydraulikflüssigkeit überprüfen. „Und auch wichtig – die Bremsflüssigkeit sollte alle drei Jahre erneuert werden“, erinnert Reinhard Schallinger. Verletzungen und kann Leben retten.

#### Beleuchtungsanlage, Blinker, Bremslicht und Hupe auf Funktionstüchtigkeit testen.

Etwaige Defekte wie kaputte Lämpchen müssen behoben werden. Luftdruck und Allgemeinzustand der Reifen sollte ebenfalls kontrolliert werden. Die Profiltiefe muss bei Motorradreifen mindestens 1,6 Millimeter betragen.

Hand- und Fußbremse testen. Die Bremsen sollten hart und ordentlich zupacken. „Die Bremsbeläge halten selten mehr als drei Saisonen. Regelmäßige Kontrolle und rechtzeitiger Tausch können helfen, den Kauf einer neuen Brems Scheibe zu vermeiden“, erklärt der Alexander Prommer.

Kette und Kettenspannung prüfen. Nach der Reinigung von Ritzel und Kettenrad muss man die Spannung der Kette zum Hinterrad überprüfen, so Christian Stampfer: „Wenn eines der Kettenräder abgenutzt ist oder sich die Kette zu weit vom Zahnkranz abheben lässt, gehört immer der gesamte Antriebssatz getauscht, also Kette, Ritzel und Kranzl.“



### » **Checke deine Ausrüstung**

#### Es kann nie oft genug gesagt werden wie wichtig gute Schutzausrüstung für die Sicherheit ist.

Ja, sie sollte bequem sein und dir passen – aber man darf jedoch nie einen Kompromiss mit dem Thema Sicherheit eingehen! Dabei sollte deine Ausrüstung auch bei schlechten Lichtverhältnissen sichtbar sein. (Heller Helm, Reflektoren) „Neben einer umsichtigen Fahrweise hat auch die Bekleidung eine wichtige Schutzfunktion. Verantwortungsvolle Biker treten ihre Fahrt nur mit kompletter Schutzkleidung an – das gilt auch für Mitfahrende“, so der Tipp von Peter Lechner.

### » **Plane deine Touren im Vorfeld**

Wie auch bei vielen anderen Dingen im Leben ist eine gute Planung die halbe Miete. Darum plane bereits im Vorfeld zu welchen Abenteuern du in dieser Saison aufbrechen möchtest.

Dadurch kannst du dich vor Saisonbeginn entsprechend auf die jeweiligen Fahrten vorbereiten und körperlich aufbauen. Lass dir hierbei Zeit für deine Fitness. Plane wann du dein Bike und deine Ausrüstung fahrbereit und gecheckt (Werkstattermine) haben möchtest, erst dann kannst du deine erste Tour in Angriff nehmen.

### » **Zurück auf der Straße**

Defensiv fahren und Abstand halten. Selbstschutz im Straßenverkehr startet dort, wo jeder Motorradfahrer ansetzen kann: bei einer angepassten Fahrweise. Essenziell ist, stets vorausschauend, konzentriert und kontrolliert zu fahren, denn nur so vermeidet man Risikosituationen. „Der richtige Abstand verschafft dem Biker den Sicherheitspolster, um Fehler anderer Verkehrsteilnehmer korrigieren zu können“, so Alexander Prommer.

„Spuren lesen“! Gefahrensituationen sollte man erkennen und vermeiden können. Mit dem Motorrad sollte man nie länger als notwendig im toten Winkel von Fahrzeugen fahren. „Vorsicht auch vor Linksabbiegenden – Autofahrende übersehen entgegenkommende Motorräder manchmal oder schätzen deren Tempo falsch ein“, weiß Christian Stampfer.

## Erweitere dein Leben

### AM MOTORRAD

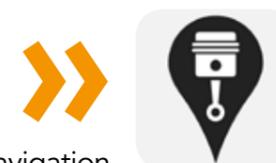
Gute Motorrad Apps für verschiedene Zwecke



**CALIMOTO** – auf zur persönlichen Route  
Die kostenlose Navi-App Calimoto für Android ist speziell für Motorrad-Fahrer entwickelt worden und führt alle an ihr Ziel. Und das auf besonders kurvigen Straßen

- perfekt für den Wochenend-Trip für Biker. Sie bietet extra für Motorrad-Fahrer einen Kurven-Logarithmus, der für Rundtouren oder Strecken von A nach B die perfekte Strecke mit kurvigen Landstraßen aussucht. Legt man außerdem ein Zeitfenster fest, in dem man fahren möchte, wird eine passende Rundtour in Ihrer Umgebung entworfen, sodass man wieder pünktlich zu Hause ist. Die Karten werden dabei offline auf dem Handy gespeichert, damit das Datenvolumen unterwegs geschont wird.

Gefahrene Routen werden auf dem Android-Device gespeichert, um sie erneut befahren zu können oder mit Freunden zu teilen. Beim Start der App kann eine Region des Wohnortes kostenlos heruntergeladen werden. Um andere Gebiete nutzen zu können, benötigt man dann Calimoto Premium, das kostenpflichtig im Abo-Modell angeboten wird.



**RISER** – Motorrad Navigation

Das Start-up Riser hat diese App von Motorradfans für Motorradfans entwickelt.

Die Liebe zu den Maschinen kann man beim Detailreichtum der App gut erkennen. So kann man immer die besten Routen in seiner Gegend finden, die Fahrten aufzeichnen und diese dann mit der Fangemeinde teilen. Bei der Suche nach der besten Motorradfahrerfahrung kann man ebenfalls aus verschiedenen Filtern wählen und seine Vorlieben eingeben. Soll es eine besonders kurvige Route sein oder einfach nur der schnellste Weg? Mit der Riser App kann man genau dies herausfinden. Dank der interaktiven Karten und dem Live-tracking gerät man auch nicht mehr in Probleme bei der Wegfindung und fährt genau so, wie man es möchte.



**DIABLO SUPER BIKER** – Selbsteinschätzung

Mit dieser besonderen App sind Biker in der Lage, ihren eigenen Fahrstil analysieren lassen zu können.

Die App zeichnet dabei viele notwendige Informationen auf, wie die Durchschnittsgeschwindigkeit, Höchstgeschwindigkeit, Beschleunigung, wie auch die Entfernung, die man generell zurücklegt. Sogar die Kurvenlage wird bei Diablo Super Biker mit aufgezeichnet. Dabei agiert die App sehr präzise, da äußere Faktoren wie die Wetterbedingungen und auch die Art des Asphalt mit einberechnet werden. Zur besseren Visualisierung werden einigen Daten auch grafisch dargestellt. Somit kann die App Bikern helfen, eine realistische Einschätzung des eigenen Fahrverhaltens zu erlangen.



**MOTOBIT** – vermeide Überraschungen

Die kostenfreie App zur Fahr sicherheitserhöhung für Biker gibt es für Android-Geräte (i-Phone-Version ist für 2024 angedacht; Anm. d. Red.).

Viele Unfälle passieren aufgrund einer falschen Selbsteinschätzung der fahrkünste. Die Motobit-App soll Fahrer dabei unterstützen, die eigenen Fähigkeiten besser beurteilen zu können und so Unfälle vermeiden. Die Funktion „Gefahrenbenachrichtigung“ ermöglicht es, sowohl optisch als auch akustisch informiert zu werden, wenn man sich einer möglichen Gefahrenstelle nähern sollte. Und es gibt allen außerdem die Möglichkeit, auch andere zu informieren, indem man diese in der Karte unter Entdecken meldet. Durch die Kombination von Gefahrenbenachrichtigung und Kurvenassistent ist man ab sofort noch sicherer unterwegs.

## So wirst du endlich mobil! #GLAUBANDICH MOPEDFÜHRERSCHEIN

Mobilität ist für Kinder und Jugendliche in jungen Jahren sehr wichtig. Eigenständige Mobilität bringt man auch mit den Begriffen wie Erwachsenen werden, Verantwortung tragen oder selbständig sein, in Verbindung.

**S**ehr früh haben Kinder die Möglichkeit, ihren ersten Schritt ins Erwachsenen werden zu setzen. Zuerst erfolgt der Fahrradführerschein, dann kommt das Moped ...

**Bis man aber los düsen kann, muss doch einiges erledigt werden.**

Du bist 15 Jahre oder älter? Sehr gut, das ist nämlich das Mindestalter, um die Mopedprüfung ablegen zu dürfen. Kennst du noch den guten alten „Mopedausweis“? Dieser hat seit Jänner 2019 ausgedient. Du erhältst nun einen Führerschein – dafür musst du allerdings einige Fahrstunden absolvieren UND eine digitale Theorieprüfung ablegen. Stift und Zettel waren übrigens gestern: Bereite dich gut vor für deinen großen Schritt in die Unabhängigkeit und lerne einfach was das Zeug hält! Für die 45 Fragen am PC hast du dann eine Stunde Zeit.

### Kein Meister fällt vom Himmel

Du hast deine Mopedprüfung geschafft? Jetzt nur nicht übermütig werden: Vorsicht steht auf der Straße nämlich an erster Stelle. Deshalb geht's auch nach der Prüfung mit unseren Fahrlehrern noch zwei Stunden raus in den Verkehr. Damit du dann bestens vorbereitet ins Abenteuer ganz persönliche Mobilität starten kannst.

### : facts

Wer sich jetzt für den **#GLAUBANDICH MOPEDFÜHRERSCHEIN** in der **Fahrschule Sauer** anmeldet, der **betankt automatisch sein spark7Konto mit 50 Euro** – egal ob du schon **Sparkasse NO Mitte west-Kunde bist** oder ein **neues Konto** eröffnest.



**SPARKASSE**  
Niederösterreich Mitte West

**#gläubandich Mopedführerschein**

Du erreichst deine finanziellen Ziele in Rekordzeit mit deinem spark7 Konto bei der Sparkasse Niederösterreich Mitte West. Melde dich jetzt für den #gläubandich Mopedführerschein bei der Fahrschule Sauer an und wir betanken dein Konto mit 50 Euro Startguthaben.

**Du hast noch kein spark7 Konto?**

Kein Problem. Einfach vorbeikommen, Konto eröffnen und zusätzlich von vielen weiteren Vorteilen der spark7 Welt profitieren.

Einfach QR-Code scannen und nähere Informationen zum spark7 Konto erhalten.

**Bank & Fahrschule Forever** BFF

Gemeinsam mit uns zum #gläubandich Mopedführerschein.

**sauer**

### 1. Helmpflicht

**Kein Fahren ohne Helm!** Das gilt auch für kurze Strecken. Für Moped-, Motorradfahrer und Quad-Lenker besteht in Österreich eine Helmpflicht. Nur wer in geschlossenen Fahrzeugen unterwegs ist, für den entfällt die Sturzhelmpflicht. Es werden in Österreich jedes Jahr über 4.100 Mopedfahrer\*innen bei Unfällen verletzt. Ein Helm schützt in diesen Fällen vor (schweren) Kopfverletzungen und kann Leben retten.

### 2. Auffrisieren

Das „Auffrisieren“ eines Mopeds, um es schneller zu machen, ist **nicht erlaubt**. Wer mit einem frisierten Fahrzeug erwischt wird, für den wird es teuer. Für die technische Veränderung droht eine Geldstrafe von bis zu 5.000 Euro. Dazu kommt eine Geldstrafe von bis zu 2.180 Euro für das Fahren ohne Führerschein – fährt das Moped schneller als gesetzlich erlaubt, gilt es als Motorrad und dafür braucht man einen entsprechenden Führerschein. Und obendrein ist auch das Tafelr erstmal weg.

### 3. Alkoholgrenze

**Don't drink and drive!** Vor allem, weil die Promillegrenze beim Mopedfahren weit unter jener für Autofahrer liegt. Für Autolenker gilt eine Höchstgrenze von weniger als 0,5 Promille Alkohol im Blut. Mopedfahrer mit Führerscheinklasse AM und Lenker\*innen bis zur Vollendung des 20. Lebensjahres unterliegen einer 0,1 Promille-Grenze.

### 4. Parken

Falls örtlich nicht anders festgelegt dürfen **Mopedfahrer grundsätzlich überall da parken**, wo auch andere Kraftfahrzeuge stehen dürfen. Es sollte aber auf platzsparendes Parken geachtet werden. Bei gebührenpflichtigen Kurzparkzonen haben einspurige Kfz wie Moped einen großen Vorteil – anders als mehrspurige sind sie von der Gebührentrichtung befreit.

Und noch etwas – nicht alles was man kann, darf man auch. **5 Punkte** die du als **MOPED-LENKER\*IN** unbedingt beachten solltest:

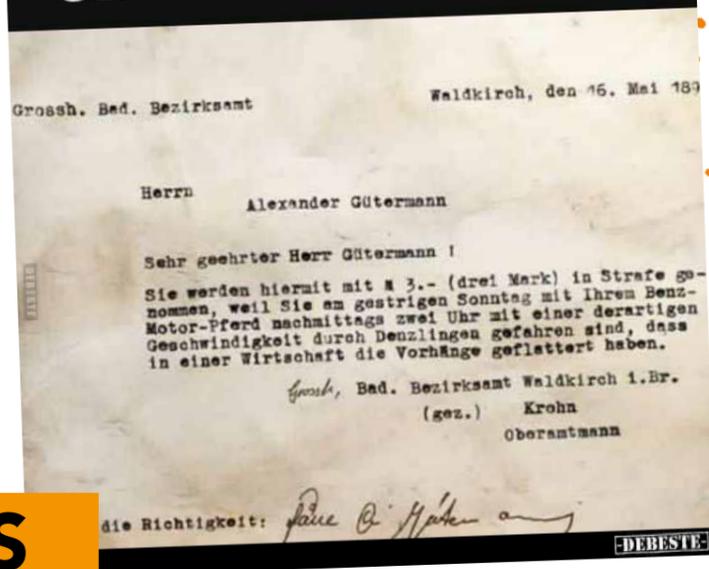
### 5. Mitfahrer

Auf einem Moped dürfen **Kinder erst ab 8 Jahren mitfahren**, sind sie jünger, ist das Mitfahren nur mit einem Kindersitz erlaubt. Um auf einem Motorrad Platz nehmen zu können, müssen Kinder noch älter sein. Ab 12 Jahren dürfen Personen auf dem Motorrad mitfahren, allerdings müssen sie mit ihren Füßen die Ablagefläche bzw. das Trittbrett erreichen können. Wie auch für den Moped-Lenker gilt auch für Mitfahrende – egal welchen Alters – die Sturzhelmpflicht.



„Andere Länder, andere Sitten“ heißt es so schön. Doch wer hätte gedacht, dass die auf der ganzen Welt bekannten Verkehrsregeln nicht überall gelten, bzw. es welche gibt, die auf den ersten Blick ganz absurd erscheinen?

### Strafzettel anno 1895



## WISSENSWERTES UND KURIOSES

### ZUM THEMA VERKEHRSREGELN

#### Sauberes Auto ist PFLICHT!

Wer in Russland unterwegs und das Auto schmutzig ist, muss damit rechnen, von der Polizei angehalten und mit einer Strafe belegt zu werden. Es ist nämlich gesetzlich untersagt, einen dreckigen Wagen zu fahren. Was genau als sauber oder dreckig gilt, entscheiden die Polizisten vor Ort...

#### Pinkeln ERLAUBT!

Der nächste Rastplatz ist meilenweit entfernt, die Blase meldet sich aber. In England kein Problem! Hier darf man sein Fahrzeug am Fahrbahnrand parken, um anschließend seine Notdurft am rechten Hinterrad des eigenen Wagens zu verrichten. Aber Achtung: Die rechte Hand muss dabei das Auto immer berühren, sonst ist es nämlich verboten.

#### IMMER unter das Auto schauen!

Der Preis für das skurrilste Gesetz geht nach Dänemark, wo Autofahrer verpflichtet sind, vor der Fahrt unter das

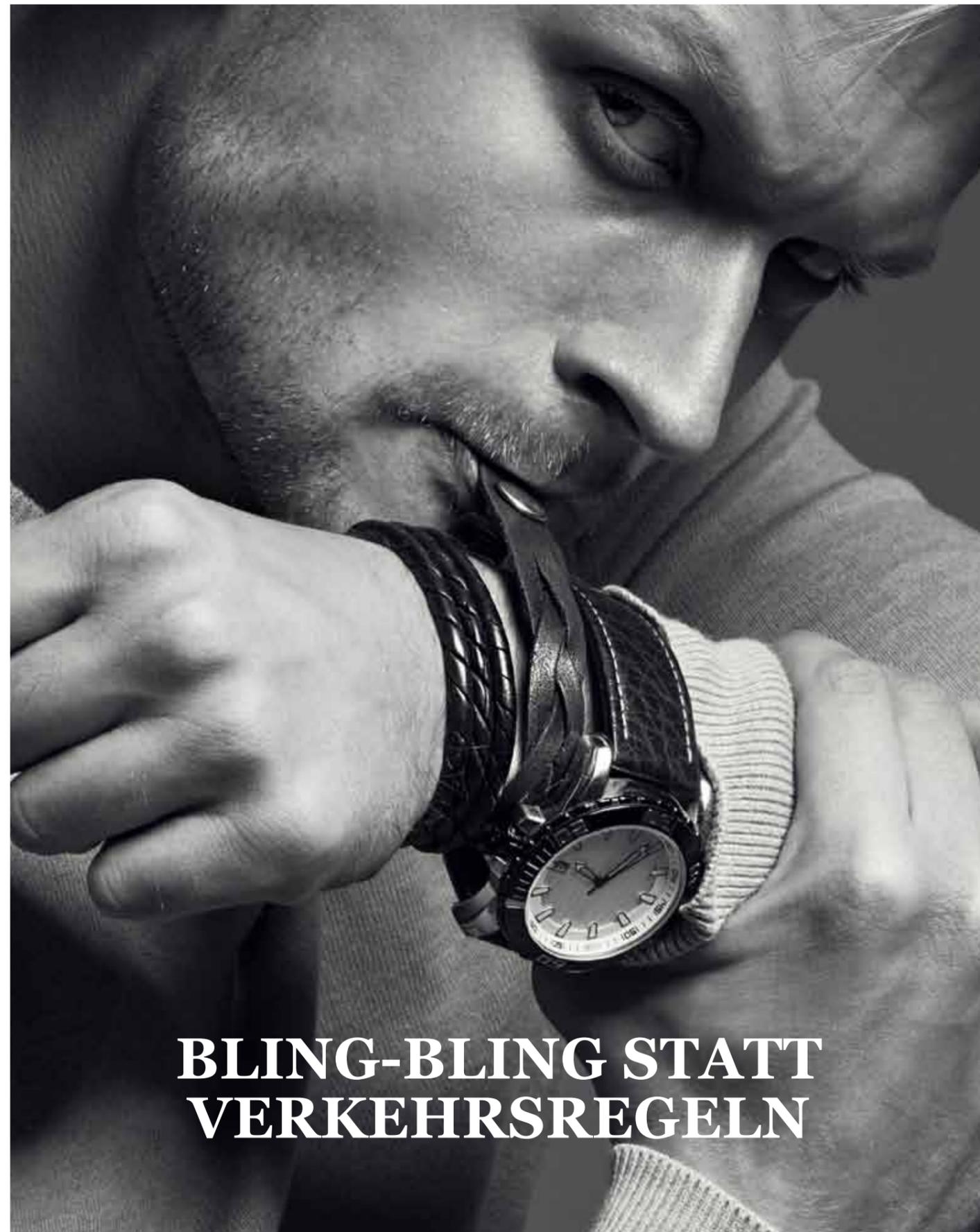
Auto zu schauen – es könnte ja jemand dort liegen und ein Nickerchen machen.

#### GESCHÜTZTES Wild

Besonders skurril ist eine Verkehrsregel in den USA, genauer gesagt in Tennessee: Hier ist es nicht erlaubt, aus dem fahrenden Auto auf Wild zu schießen. Wale hingegen dürfen im Vorbeifahren erlegt werden. Glücklicherweise liegt der Bundesstaat nicht an der Küste.

#### Küssen VERBOTEN!

Wer einen romantischen Roadtrip mit dem Partner oder der Partnerin durch Italien plant, sollte sich im Städtchen Eboli mit Zärtlichkeiten und Küssen im Auto zurückhalten, denn dafür werden bis zu 500 Euro Strafe fällig. Aussteigen ist da also von Vorteil!



## BLING-BLING STATT VERKEHRSREGELN

IMPRESSUM Magazin „SAUERSTOFF“

Medieninhaber: textART Sandra Gruberbauer, Grubtalsiedlung III 14, 3150 Wilhelmsburg  
Herausgeber: Fahrschule Sauer, Inhaber: Ing. Richard Mader, Julius Raab Promenade 29, 3100 St. Pölten, 02742 26688,  
info@sauer.at, www.sauer.at | Druck/Verlag: Niederösterreichisches Presshaus, Gutenbergstraße 12, 3100 St. Pölten  
Auflage: 38.000 Stück | Redaktion, Inserate: ViNIA Marketing & Werbung, Invia GmbH, Julius Raab Promenade 29, 3100 St. Pölten,  
www.vinia.at, post@vinia.at | Chefredaktion: Gerhard Weber Kreation, Design, Grafik: markentRaum | Fotos: Shutterstock, zVg, Fahrschule Sauer

Herrengasse 9  
02742/3526411

**HASENZAGL**  
Juwelen & Uhren  
3100 St. Pölten

Kremser Gasse 6  
02742/3526414



# SPARK7s

## Jetzt mit Actioncam gratis zur Kontoeröffnung.\*



\* Alle Jugendlichen bis zum 19. Geburtstag, die ein kostenloses spark7 Konto bei der Sparkasse Niederösterreich Mitte West eröffnen, erhalten jeweils eine Actioncam. Solange der Vorrat reicht. Nicht in bar ablösbar oder mit anderen Aktionen kombinierbar.